

FACTSHEET

SENSIBILISIERUNG IN DER THEMATIK FLÜCHTLINGSEN- GAGEMENT

Zahlreiche Menschen befinden sich zurzeit unter prekären Bedingungen auf der Flucht nach Europa. Die Pfadibewegung Schweiz rief an der Delegiertenversammlung 2015 mittels einer Resolution dazu auf, dass alle Pfadiabteilungen, Kantonalverbände, Pfadiheimvereine und ehemalige Pfadis, sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten für die Verbesserung der Situation der Betroffenen in der Schweiz engagieren.

In diesem Factsheet findest du einige Ideen für die Sensibilisierung der Thematik Flüchtlingsengagement in der Pfadi. Weitere Ideen findest du unter integration.pbs.ch, ausserdem findest du weitere Links zu spannenden Seiten auf dem Factsheet „hilfreiche Links“. Es macht Sinn, die Thematik mit einer Diskussion nach den Spielen zu vertiefen.

IDEEN ZUR SENSIBILISIERUNG

Interkultureller Nachmittag: geeignet für alle Altersstufen

Kocht gemeinsam Rezepte aus verschiedenen Ländern, tanzt Tänze aus verschiedenen Kulturen und spielt Spiele aus fremden Ländern.

Pantomime: geeignet für Wölfe/Pfadis

Mit Pantomimen versucht ein Kind den Anderen etwas zu erklären oder etwas zu fragen. So können Kinder lernen dass Kommunikation auch funktioniert, wenn man die Landessprache nicht versteht.



Andere Kulturen vorstellen: geeignet für Wölfe/Pfadis

Einen Tag aus dem Leben eines Kindes in einem anderen Land erzählen und damit den Kindern zeigen, dass andere Kinder ganz anders aufwachsen als sie. Kulturelle Besonderheiten, welche bei uns ganz selbstverständlich sind aufzeigen. Beispiele für Unterschiede in Begrüssungsritualen und Gesten findest hier: http://www.jugend-mittelfranken.org/bzjr/dateien/sp_8/KJR-Bausteine.pdf (deutsch)

Text-Adventure: geeignet für Wölfe/Pfadis

Die deutsche Pfadfinderschaft St.Georg hat die Geschichte einer Flucht entwickelt, bei welcher die Kinder immer wieder selber entscheiden können wie es weitergehen soll und entsprechend in eine andere Zukunft geraten. Download unter: <http://dpsg.de/de/aktionen/jahresaktion/gastfreundschaft/methoden/text-adventure.html> (deutsch)

Offline-Serious-Game: geeignet für Pfadis/Pios

Die deutsche Pfadfinderschaft hat ein Rollenspiel entwickelt, bei welchem es um Asylsuchende im Asylverfahren in Deutschland geht. Der Spielinhalt passt auch für die Situation in der Schweiz. Du findest die Unterlagen hier: <http://dpsg.de/de/aktionen/jahresaktion/gastfreundschaft/methoden/offline-serious-game.html> (deutsch)

Wer bin ich: geeignet für Pfadis/Pios

In diesem Spiel geht es darum, sich über seine eigenen Klischees und Vorurteile bewusst zu werden. Die TN schreiben sich gegenseitig mit einem Post-it eine Nationalität/Kultur/Religion auf die Stirn. Dann versuchen alle herauszufinden, was auf ihrem Zettel steht. Dazu stellen sie den anderen Fragen, welche mit Ja oder Nein beantwortet werden können.

Cultionary: geeignet für Pfadis/Pios

Auch in diesem Spiel geht es darum aufzuzeigen, dass wir Klischees und Vorurteile haben. Die Teilnehmenden bilden Gruppen von 3-4 Personen. Eine Person pro Gruppe erhält von der Spielleitung ein Stichwort (Tourist, Spanier, Afrikaner, Engländer, Flüchtling, Schweizer, Macho, Pfadfinder...) Die Person geht zur Gruppe zurück und zeichnet das Stichwort. Die anderen Gruppenmitglieder müssen erraten, was mit der Zeichnung gemeint ist.

WEITERE UNTERSTÜTZUNG

Wenn Fragen oder Probleme auftauchen, dann könnt ihr euch bei der nationalen Koordinationsstelle für Flüchtlingsengagement melden: Kangaroo / Romano Camenzind und Marroni / Hannah Spälti, fugitiv@pbs.ch.

Wenn ihr eigene Erfahrungen habt, welche anderen Abteilungen, Regionen oder Kantonalverbänden helfen könnten, dann teilt sie bitte ebenfalls der nationalen Koordinationsstelle mit, so können wir einen schweizweiten Austausch herstellen.

